

INTERNATIONALE TAGUNG

STADTKULTUR – KULTUR(haupt)STADT

Linz, 9. bis 11. November 2010



linz
verändert



Ludwig Boltzmann Institut
für Stadtgeschichtsforschung

Der Österreichische Arbeitskreis für Stadtgeschichtsforschung,
das Ludwig Boltzmann Institut für Stadtgeschichtsforschung
und das Archiv der Stadt Linz

laden zur internationalen Tagung

STADTKULTUR – KULTUR(haupt)STADT

in der Zeit vom

9. bis 11. November 2010 nach Linz ein.

Die Sitzungen finden im Gemeinderatssaal der Landeshauptstadt Linz
im Alten Rathaus, Hauptplatz 1, statt.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Tagungsbeitrag	€ 40,-
Tagungsbeitrag für Studenten (mit Studentenausweis)	€ 20,-

Im Interesse einer klaglosen Abwicklung sind die
Anmeldung und die Bezahlung der Tagungsgebühr zu
Beginn der Tagung erwünscht.

Zimmerreservierungen möglichst umgehend unter
http://www.linz.at/tourist/hotel_suche.asp

Meldeschluss für die Tagung:
30. September 2010

Linz – Wien, im Juli 2010

Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Opll eh.

Dr. Walter Schuster eh.

ALLGEMEINE HINWEISE

Kontakt: office@stgf.at
Tel. +43 (0)732 / 78 10 64
Fax +43 (0)732 / 78 16 33

Die Tagungsleitung legt großen Wert darauf, dass entweder im Anschluss an die Vorträge oder aber am Schluss der Halbtagsitzungen eine ausführliche Diskussion zum Gegenstand erfolgt. Über die Art der Durchführung dieser Diskussion werden die jeweiligen Vorsitzenden entscheiden.

Beginn pünktlich, sine tempore.

Die Sitzungen finden im Gemeinderatssaal der Landeshauptstadt Linz, Altes Rathaus, Hauptplatz 1, statt.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Das Tagungsbüro am Tagungsort ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag,	9.11.2010	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	10.11.2010	8.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag,	11.11.2010	14.00 – 17.00 Uhr

PROGRAMM

Dienstag, 9. November 2010

- | | |
|-----------|---|
| 10.00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung
Vizebürgermeister DR. ERICH WATZL
Landtagsabgeordneter MAG. THOMAS STELZER |
| 11.00 Uhr | MARTINA STERCKEN (ZÜRICH)
Die Stadt als Bühne. Öffentliche Inszenierungen
im spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Zürich

ELISABETH GRUBER (WIEN)
Memoria - bürgerliches Selbstverständnis im späten
Mittelalter und in der frühen Neuzeit am Beispiel Freistadt |
| 12.30 Uhr | <i>Empfang der Stadt Linz (Altes Rathaus)</i> |
| 15.00 Uhr | PETER JOHANEK (MÜNSTER/WESTF.)
Stadtgesellschaft und Musik vom Mittelalter
bis zur Gegenwart

ROMAN SANDGRUBER (LINZ)
Museum, Bibliothek und Theater als zentrale Elemente einer
Stadtkultur des 19. und 20. Jahrhunderts |
| 17.00 Uhr | WOLFGANG MADERTHANER (WIEN)
Städtische Arbeiterkultur von der Jahrhundertwende bis nach
1945 im internationalen Kontext |
| 16.30 Uhr | <i>Pause</i> |
| 18.30 Uhr | Öffentlicher Vortrag
KONRAD PAUL LIESSMANN (WIEN)
Urbanität oder Die Stadt als kulturelles Phänomen |

Mittwoch, 10. November 2010

- 9.00 Uhr WILFRIED LIPP (LINZ)
Stadt - Image - Identität.
Fokus Denkmalpflege
- KARL VOCELKA (WIEN)
Denkmäler und Bauwerke als Konstrukt des
Nationalbewusstseins im 19. Jahrhundert (Wien - Prag -
Budapest)
- 10.30 Uhr *Pause*
- 11.00 Uhr OLIVER RATHKOLB (WIEN)
Kommunistische und NS-Denkmäler als Beispiel von
Geschichtspolitik in Europa
- 12.00 Uhr *Mittagspause*
- 14.30 Uhr MARENS ENGELHARD (AMSTERDAM)
(Welt)Stadtkultur. Ambition und Organisation
- REINHARD KANNONIER (LINZ)
Kultur als Motor von urbanen Transformationsprozessen
- 16.00 Uhr *Pause*
- 16.30 Uhr BERNHARD DENSCHER (WIEN)
Kultur-Kapitalen. Kultur als Marketingfaktor im Wettbewerb
der Städte
- 19.30 Uhr *Empfang des Landes Oberösterreich
(Landhaus, Landhausplatz 1, Brauner Saal)*

Donnerstag, 11. November 2010

- 9.00 Uhr Exkursion
Ars Electronica Center
Oö. Landesmuseen - Schlossmuseum
- 14.30 Uhr BRIGITTE KEPPLINGER (LINZ)
Die Europäische Kulturhauptstadt Linz 2009 und ihr
Zeitgeschichteprogramm
- 16.00 Uhr *Pause*
- 16.30 Uhr LUTZ MUSNER (WIEN)
Die Kulturhauptstädte Graz und Linz -
Versuch einer kritischen Bilanz
- 17.15 Uhr Schlussdiskussion